

Gartenschau Bad Urach 2027

vom 30. April bis 3. Oktober 2027

Allgemeines

Die Gartenschau Bad Urach 2027 ist ein herausragendes Projekt für die Stadt Bad Urach und die gesamte Region. Als erste Gartenschau in einem baden-württembergischen Biosphärengebiet bietet sie die besondere Chance, die Attraktivität Bad Urachs als Luftkurort und Heilbad nachhaltig zu stärken.

Die Erms, die das Gelände durchzieht, verbindet Gartenschauareal, Kurpark, Fachwerkstadt und umliegenden Naturraum zu einem zusammenhängenden Erlebnis- und Erholungsraum. Damit entsteht weit mehr als eine temporäre Ausstellung: Die Gartenschau ist ein langfristig angelegtes Stadtentwicklungsprojekt. Durch neue Grünflächen, hochwertige Freiräume sowie die Verknüpfung von Kur- und Familienpark mit angrenzenden Landschaftsräumen werden bestehende Barrieren überwunden und nachhaltige Strukturen geschaffen. Dies steigert die Lebensqualität für Bürger ebenso wie für Gäste und fördert Gesundheit, Begegnung und Naherholung.

Zugleich ist die Gartenschau ein Projekt aus der Region für die Region. Sie macht die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der Schwäbischen Alb erlebbar und stärkt das Bewusstsein für die gemeinsame Heimat.

Eigenbetrieb Gartenschau Bad Urach 2027

Zum 1. Januar 2023 wurde der Eigenbetrieb Gartenschau Bad Urach 2027 gegründet. Derzeit sind dort 17 Mitarbeitende in den Bereichen Landschaftsplanung, Bau und Technik, Ausstellungsplanung, Finanzen, Marketing, Veranstaltungen und Organisation tätig. Ergänzend wurde ein beschließender Gartenschauausschuss eingerichtet, dem der Bürgermeister als Vorsitzender sowie sieben weitere Mitglieder des Gemeinderats angehören.

Überblick über die wichtigsten Meilensteine der vergangenen Jahre

2018 - Bewerbungsphase

Den Auftakt bildete eine umfassende Informations- und Beteiligungsphase zur Bewerbung. In der Turn- und Festhalle fand eine Bürgerinformationsveranstaltung statt, bei der das Vorhaben vorgestellt und Fragen aus der Bürgerschaft aufgenommen wurden. Zwei Bürgerspaziergänge boten zusätzlich Gelegenheit, mögliche Entwicklungsflächen vor Ort zu besichtigen und Anregungen einzubringen.

Parallel dazu wurde eine erste Homepage unter www.badurach-gartenschau.de eingerichtet. Eine Informationsreihe im „Uracher“ sowie eine begleitende Pressearbeit sorgten für eine kontinuierliche Berichterstattung und Transparenz.

2020-2021 - Daueranlagen

In der Phase der Erarbeitung des Rahmenplans und der Vorbereitung des Wettbewerbs wurde die Bürgerbeteiligung weiter ausgebaut. Im Frühjahr 2021 fand eine interaktive Online-Bürgerinformationsveranstaltung statt. Gleichzeitig wurde die Homepage www.badurach-gartenschau.de als digitale Beteiligungsplattform neu aufgelegt. Im Sommer 2021 wurden gezielte Beteiligungsformate für junge Menschen umgesetzt: Eine Online-Jugendbeteiligung sowie eine Kinderbeteiligung mit begleitender Ausstellung ermöglichten es, auch die Perspektiven der jüngeren Generation in die Planungen einzubeziehen. Ein geplanter Präsenz-Workshop mit rund 90 angemeldeten Teilnehmern musste zu Beginn der Pandemie im März 2020 abgesagt werden. Die begleitende Pressearbeit wurde jedoch kontinuierlich fortgeführt.

2022 - Wettbewerb und Jurysitzung

Im April 2022 fand die Jurysitzung im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens statt. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein für die weitere Konkretisierung der Daueranlagen erreicht.

2023 - Daueranlagen - weitere Schritte

Am 5. Juni 2023 erfolgte ein erneuter Relaunch der Gartenschau-Homepage. Im Rahmen der Vorentwurfsplanung wurde am 19. September 2023 eine Bürgerinformationsveranstaltung in der Festhalle durchgeführt, bei der der aktuelle Planungsstand vorgestellt und erläutert wurde.

2024 - Entwurfsplanung

Am 14. Mai 2024 wurde die Entwurfsplanung im Vorfeld einer öffentlichen Gemeinderatssitzung vorgestellt. Im Anschluss erfolgte die Freigabe der Entwurfsplanung sowie der Start der Ausführungsplanung.

2025 - Baubeginn

Mit dem Beginn der Bauarbeiten im Jahr 2025 startete die Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Die Baumaßnahmen dauern weiterhin an. Mit dem Baubeginn im Jahr 2025 ist das Projekt in die Umsetzungsphase eingetreten. Seither schreiten die Arbeiten auf dem künftigen Gartenschau-Gelände intensiv und planmäßig voran. Schritt für Schritt werden die geplanten Maßnahmen realisiert, sodass der zukünftige Kur- und Familienpark kontinuierlich Gestalt annimmt.

Lage und Besonderheit Bad Urachs:

Bad Urach ist eine historische Fachwerkstadt im

- UNESCO Biosphärenreservat Schwäbische Alb sowie im
- UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb.

Die besondere landschaftliche Lage zwischen Albtrauf, Talraum und historischer Altstadt prägt auch die Konzeption der Gartenschau.

Partner der Gartenschau sind unter anderem:

- das Biosphärengebiet Schwäbische Alb

- die BruderhausDiakonie

Ziele und Visionen

- Attraktive Neugestaltung und Aufwertung des Kur- und Familienparks mit hoher Aufenthaltsqualität für alle Generationen
- Kreative Schaugärten
- Vielfältige Sport- und Spielangebote
- Stärkung der Lebensqualität und des Gemeinschaftsgefühls
- Sichtbarkeit der Identität und Vielfalt der Schwäbischen Alb
- Profilierung von Bad Urach als lebenswerte, zukunftsorientierte Stadt
- Schaffung bleibender Werte über das Gartenschaujahr 2027 hinaus

Zahlen, Daten, Fakten

- Schauzeit: 30. April – 3. Oktober 2027
- Dauer: 157 Tage / 22 Wochen
- Gesamtfläche 158.000 m²
- Renaturierung der 1.2 km langen Erms
- Mehr als 60.000 Frühjahr- und Sommerblüher
- 1.000 Veranstaltungen
- 350.000 erwartete Besucher über die gesamte Gartenschauzeit
- 100 Übernachtungsmöglichkeiten

Informationsangebote

Website und Newsletter: <https://www.badurach-gartenschau2027.de/>

Instagram: https://www.instagram.com/gartenschau_bad_urach_2027/

Facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=61584000492970>